
Produktname: HLA-A Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe85657**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC,IP
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in TBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC 1:50-1:200,IP 1:10-1:20
Molekulargewicht	Calculated MW: 41 kDa; Observed MW: 41 kDa

Antigen-Informationen

Genname	HLA A
Alternative Namen	Aw-68; HLA class I histocompatibility antigen; A-28 alpha chain; MHC class I antigen A*68; HLA-A; MHC class I antigen HLA A heavy chain
Gen-ID	3105.0
SwissProt ID	P04439
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen HLA A

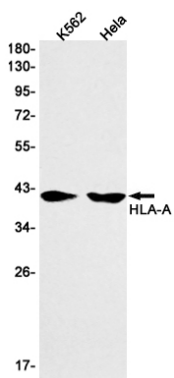
Hintergrund

Die Moleküle des Haupthistokompatibilitätskomplexes (MHC) sind ein integraler Bestandteil des Immunsystems. Sie sind Zelloberflächenrezeptoren, die Peptide binden und diese T-Lymphozyten präsentieren. HLA-A, -B und -C kodieren für membranverankerte schwere Ketten, die mit einer leichten Kette (β -2-Mikroglobulin) Heterodimere bilden und so MHC-I darstellen. Polymorphismen führen zu Hunderten von HLA-A-, -B- und -C-Allelen.

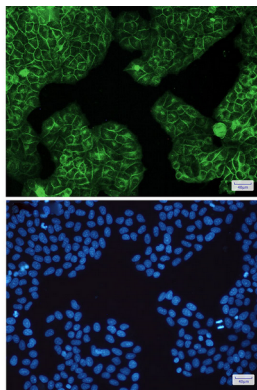
Forschungsbereich

-

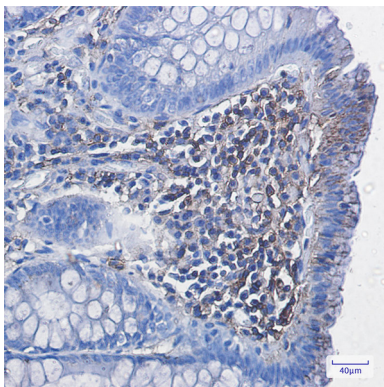
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von HLA-A in K562- und HeLa-Lysaten unter Verwendung eines HLA-A-Antikörpers.



Immunzytochemische Analyse von HLA A (grün) in HeLa-Zellen unter Verwendung von HLA-A-Antikörpern und DAPI (blau).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Kolonkarzinom mittels HLA-A-Antikörper. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.